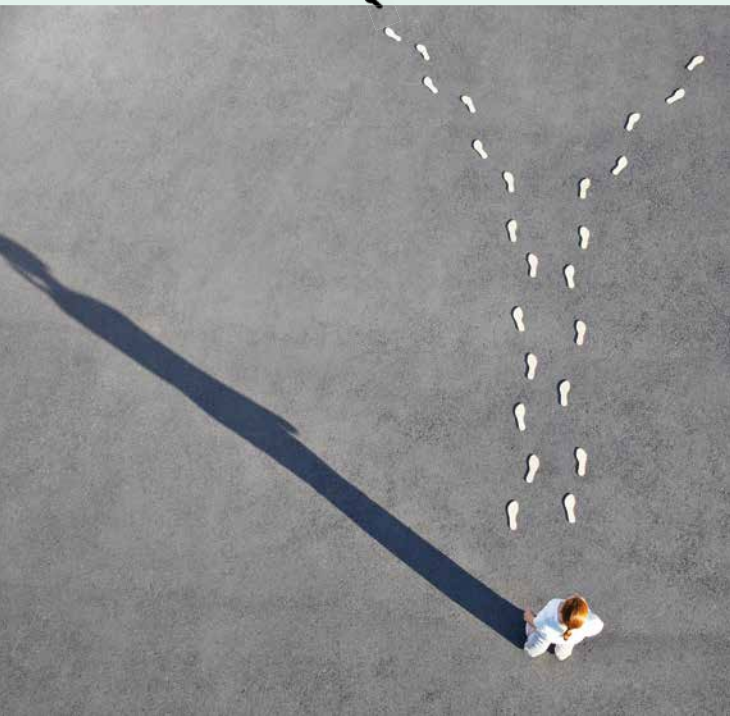


Ansprechpartnerin und Terminvereinbarung:

Frau Eva-Maria Fiedler
Jugendberatungsstelle
Kohlenmarkt 1, 1. Stock
90762 Fürth, U-Bahn Rathaus
Telefon: 0911-23 99 35 40
Email: e.fiedler@elan-fuerth.de

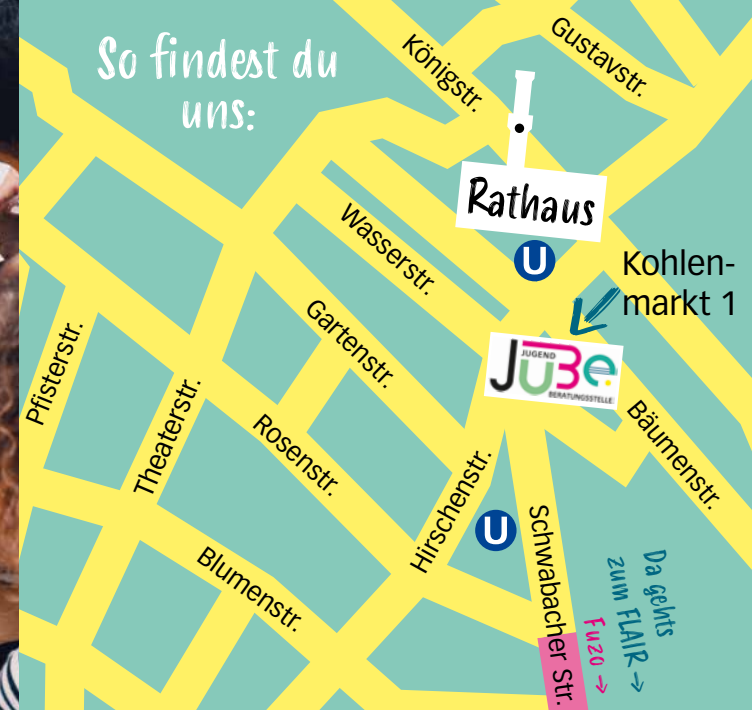
Kapellenstr. 47, 90762 Fürth
Email: info@elan-fuerth.de

www.elan-fuerth.de



Gestaltung: Silke Klemt, Fürth

Verantwortlich: Miriam Vanessa Mersch (Geschäftsführung)



Wenn Du:

- II zwischen 14 und 26 Jahren bist und in Fürth lebst
- II keine Wohnung hast oder dir deine Wohnsituation Probleme macht
- II Geldsorgen hast
- II keine Unterstützung bekommst
- II eine neue Perspektive brauchst, oder noch nicht weißt, wie du deine Pläne umsetzen kannst
- II Informationen für deinen nächsten Schritt brauchst

... dann bist du beim Team der Projekte

SpurWECHSEL

PerspektivWECHSEL

und

TapetenWECHSEL

der Jugendberatungsstelle richtig!

Das Team bietet:

- II individuelle, flexible und längerfristige Unterstützung
- II Hilfe beim Finden und Umsetzen von Stärken, Chancen und Perspektiven
- II bei der Suche nach einer passenden Unterkunft oder Wohnmöglichkeit
- II Unterstützung bei Kontakt mit dem Jobcenter und anderen Ämtern
- II Unterstützung bei Anträgen, Briefen und der Organisation finanzieller Unterstützung

Wie?

- II durch individuelle Beratung, Coaching und Begleitung
- II persönlich in der Jugendberatungsstelle und online über www.jube-online.de
- II durch Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen
- II mit offenen Sprechstunden
- II durch Gruppenangebote



Wo?

- II Komme gerne unverbindlich zu unserer offenen Sprechstunde (die Zeiten findest du online)
- II oder rufe an in der Jugendberatungsstelle am Kohlenmarkt 1 in Fürth und vereinbare einen Termin, Telefon 0911 - 23 99 35 40
- II Termine und Standort des Beratungsbusses findest du auf unserer Homepage www.jube-online.de

SpurWECHSEL | PerspektivWECHSEL | TapetenWECHSEL

Die Projekte „PerspektivWECHSEL“, „SpurWECHSEL“ und „TapetenWECHSEL“ werden im Rahmen des Programms „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds PLUS (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:

